

Stadtentwicklung / Umwelt

Energiestrategie 2030

Dornbirn wird sich für die Teilnahme am Forschungs-und Entwicklungsprojekt „100 Climate-neutral Cities by 2030“ des Ministeriums für Energie und Klimaschutz bewerben. Die Initiative erfolgt in Kooperation mit dem Energieinstitut Vorarlberg. „Wir wollen im Rahmen dieses Projekts die Grundlagen für eine Energiestrategie der Stadt Dornbirn bis 2030 erarbeiten. Gerade im europaweiten Austausch mit anderen Städten sowie den Expertinnen und Experten erwarten wir uns zusätzliche Impulse für die Verbesserung der Klimabilanz in unserer Stadt“, berichtet Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann.

Mit dem Umwelt- und Energieprogramm und der seit vielen Jahren erfolgreichen Teilnahme am e5-Programm ist die Stadt im Umweltbereich stark engagiert. „Mit der jährlich erstellten Energiebilanz der Stadt und zahlreichen anderen Maßnahmen im Energiebereich können wir gut gerüstet in ein solches Projekt gehen. Mit einer Energie- und Klimastrategie für das Stadtgebiet leisten wir dabei Pionierarbeit, die auch für andere Gemeinden interessant sein wird.“, ergänzt Stadträtin Mag. Karin Feurstein-Pichler, zuständig für Energieeffizienz und Energieautonomie. Die Bewerbung wurde vom Stadtrat im Rahmen der jüngsten Sitzung beschlossen.

Die EU-Kommission hat sich mit der Mission „100 Klimaneutrale und Intelligente Städte bis 2030“ („100 Climate-neutral Cities by 2030“) das Ziel gesetzt, Städte zu Vorreitern der Klimaneutralität Europas zu machen. Mit dem Programm Horizon Europe wird dazu eine eigene Förderschiene zur Verfügung gestellt. Als Vorbereitung darauf hat das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie mit der „Stadt der Zukunft“-Ausschreibung ein Unterstützungsprogramm aufgelegt. Es handelt sich dabei um einen F&E Schwerpunkt zur Unterstützung österreichischer Städte und Regionen in Richtung Klimaneutralität, sowie Vorbereitung für die „100 Climate-neutral Cities by 2030“ Mission von Horizon Europe. Die Bewerbung erfolgt in Kooperation mit dem Energieinstitut Vorarlberg mit der Zielsetzung, der Erarbeitung einer Energiestrategie 2030 für das gesamte Stadtgebiet.

Sollte die Stadt Dornbirn den Zuschlag zur Teilnahme erhalten, gehört sie zu den 100 Vorreiterstädten innerhalb der Europäischen Union.